

High-Solid-Beschichtungen

Im Hinblick auf die Lösemittelverordnung verarbeiten wir vorwiegend Beschichtungsmaterialien mit hohem Festkörpergehalt (bis zu 90 %). Diese so genannten High-Solid-Beschichtungen stellen eine mit zahlreichen Vorteilen verbundene, kosten- und zeitsparende Alternative zu herkömmlichen Beschichtungen dar.

Die Vorteile

- Beschichtungen bis zu 160 µm in einem Arbeitsgang möglich (als Grund-, Zwischen- oder Deckbeschichtung).
- Reduktion der Durchlaufzeiten im Werk.
- Reduktion der Arbeitsgänge (Spritzen) – 280 µm (entspricht C-4/lang) sind in 2 Arbeitsgängen durchführbar.
- Reduktion der Lösemittlemissionen.
- Einschichtlacke in RAL-Farbtönen ohne vorherige Grundierung bis zu 160 µm applizierbar.

Verarbeitungsformen:

Aufgebracht werden die Beschichtungen von bestens geschultem Personal im Airless-Spritzverfahren.

Stand 03/09